



Stand 27.06.2023

BUNDESLIGA 2

Herren

Mannschaftsspiel

Stocksport 2023

Austragungsmodus

**Die Bundesliga 2 zur Ermittlung
der Bundesliga 2 – Meister/Aufsteiger zur
Bundesliga 1**

besteht aus 32 Mannschaften in 8 Gruppen zu je 4 Teams

***Änderungen durch den BÖE sind aufgrund der vorherrschenden
Bedingungen und individuellen Situation kurzfristig möglich.***

Wettbewerbsleiter:

Sportdirektor und Herrenfachwart des BÖE

Gesamtkoordinator:

Pfleger Klaus

Die Zusammensetzung der Teilnehmer ergibt sich durch die Platzierung der letzten Bundesliga 1 (Rang 13-16), der Bundesliga II (Steher) und der Aufsteiger aus den Landesverbänden.

Die 32 Teams werden in aufsteigender Reihenfolge in den Topf 1 (1-8), Topf 2 (9-16), Topf 3 (17-24) und Topf 4 (25-32) aufgeteilt.

Die Gruppeneinteilung wird im Zuge einer Auslosung durchgeführt.

Gemäß Starterliste sind dies die Mannschaften:

TOPF 1	TOPF 2	TOPF 3	TOPF 4
ESV Traun / OÖ	ESV Deutschfeistritz / ST	WSG Raiffeisen Radenthein / K	UEV Thalgau / S
Union Treubach Roßbach Stocksport / OÖ	SSV Raiffeisen Alkoven / OÖ	ESV Wörterberg / B	UEV Franking-Geretsberg 2 / S
SU Sageder Fenster Natternbach / OÖ	ESV Fritzens / T	SG Peratschitzen St.Marxen / K	ESV Bad Mitterndorf / ST
SG ESV Schmidsdorf Küb Raiba Gloggnitz / NÖ	ESV Hintenburg / NÖ	EV Seigbichl / K	ESV Aschbach / ST
SV Raika Längenfeld / T	EV Finkenstein / K	ESV Umdasch Winklarn / NÖ	SV Breitenbach Stocksport 2 / T
ESV Losenstein / OÖ	EV Kuchl / S	ESV Union Ladler Wang 2 / NÖ	ESV Wörgl / T
SG Pottschach-Eisbären Neunkirchen / NÖ	ASKÖ Thalheim bei Wels / OÖ	SV Lacken / OÖ	ESSV Lustenau / V
EV Angerberg 2 / T	SU Sparkasse Peuerbach / OÖ	SU Walding / OÖ	1.ESV Hetzendorf / W

Abmeldungen von der Bundesliga 2 bedeutet den Abstieg in den jeweiligen Landesverband. Eine Abmeldung nach dem **14.03.2023** wird mit dem Abstieg in den jeweiligen Landesverband sanktioniert und zusätzlich sind je € 200,- an die Vereine der betroffenen Gruppe zu entrichten.

Eine etwaige Nachbesetzung infolge einer Abmeldung kann spätestens bis zum **17.03.2023** erfolgen.

Es wird anhand der vorjährigen Ergebnisliste nachbesetzt (laut Punkt 6.2.1 – BÖE Spielordnung).

1.Absteiger, danach 2. Absteiger, danach 3. usw.

Gemäß Auslosung für die BL2 2023 ergibt sich folgende Gruppeneinteilung:

GRUPPE A	GRUPPE B	GRUPPE C	GRUPPE D
SU Sageder Fenster Natternbach / OÖ	SG Pottschach-Eisbären Neunkirchen / NÖ	Union Treubach Roßbach Stocksport / OÖ	SG ESV Schmidsdorf Küb Raiba Gloggnitz / NÖ
SU Sparkasse Peuerbach / OÖ	EV Kuchl / S	SSV Raiffeisen Alkoven / OÖ	ESV Fritzens / T
SG Peratschitzen St.Marxen / K	ESV Umdasch Winklarn / NÖ	EV Seigbichl / K	ESV Wörterberg / B
UEV Thalgau / S	1.ESV Hetzendorf / / W	ESV Bad Mitterndorf / ST	UEV Franking-Geretsberg 2 / S

GRUPPE E	GRUPPE F	GRUPPE G	GRUPPE H
SV Raika Längenfeld / T	ESV Losenstein / OÖ	ESV Traun / OÖ	EV Angerberg 2 / T
ASKÖ Thalheim bei Wels / OÖ	ESV Hintenburg / NÖ	ESV Deutschfeistritz / ST	EV Finkenstein / K
SV Lacken / OÖ	WSG Raiffeisen Radenthein / K	SU Walding / OÖ	ESV Union Ladler Wang 2 / NÖ
ESV Aschbach / ST	ESSV Lustenau / V	ESV Wörgl / T	SV Breitenbach Stocksport 2 / T

Bei der Auslosung* werden die Teams aus dem Topf 1 in gezogener Reihenfolge auf die Gruppen A, B, C, D, E, F, G und H eingeteilt. Das gleiche erfolgt mit den Töpfen 2, 3, und 4.

Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D
Team - Topf 1	Team - Topf 1	Team - Topf 1	Team - Topf 1
Team - Topf 2	Team - Topf 2	Team - Topf 2	Team - Topf 2
Team - Topf 3	Team - Topf 3	Team - Topf 3	Team - Topf 3
Team - Topf 4	Team - Topf 4	Team - Topf 4	Team - Topf 4

Einteilung der Spielpaarungen in der Vorrunde

RUNDE 1	RUNDE 2	RUNDE 3	RUNDE 4	RUNDE 5	RUNDE 6
Topf 3 gegen Topf 1	Topf 1 gegen Topf 4	Topf 2 gegen Topf 1	Topf 1 gegen Topf 2	Topf 4 gegen Topf 1	Topf 1 gegen Topf 3
Topf 4 gegen Topf 2	Topf 2 gegen Topf 3	Topf 4 gegen Topf 3	Topf 3 gegen Topf 4	Topf 3 gegen Topf 2	Topf 2 gegen Topf 4
22.04.2023	06.05.2023	20.05.2023	27.05.2023	10.06.2023	24.06.2023

Jede Mannschaft hat 3 Heimspiele und 3 Auswärtsspiele (Jede gegen jede innerhalb der Gruppe).

Vorrunde:

Es werden jeweils 5 Durchgänge zu 6 Kehren gespielt. - Diese 5 Durchgänge werden als Ergebnis verbucht.

z. B.: Team Blau hat 3 Durchgänge gewonnen = Plus 6,
Team Grün hat 2 Durchgänge gewonnen = Plus 4,
Ergebnis: 6:4 für Team Blau - Der Sieger erhält 2 Spielpunkte.

z.B.: Team Rot hat 2 Durchgänge für sich entschieden,
ebenso Team Gelb,
ein Durchgang endet unentschieden.
Ergebnis: 5:5 - Beide Teams erhalten je 1 Spielpunkt.

TABELLE

1.	Team Blau:	1	0	0	6	:	4	2
2.	Team Rot:	0	1	0	5	:	5	1
3.	Team Gelb:	0	1	0	5	:	5	1
4.	Team Grün:	0	0	1	4	:	6	0

Bei Spielpunktegleichheit werden die Gesamtdurchgangspunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 33:27, Team 2 33:27, beide Teams + 6). Wenn auch hier Gleichstand besteht, werden die Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 417:284, Team 2 417:284, beide Teams + 133). Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die HÖHERE Anzahl an eigenen Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung herangezogen. Wenn auch hier Gleichstand besteht werden die direkten Begegnungen als Entscheidung herangezogen. Besteht auch hier Gleichstand, so wird jenes Team zuerst gereiht, welches bei der Nummernvergabe vor der Auslosung, niedriger gereiht wurde.

Spielbeginn gemäß Durchführungsbestimmungen Punkt 3).

Anspiel für die Heimmannschaft in den Durchgängen eins, drei und fünf.

Spieltermine werden mit Datum und Uhrzeit in den BÖE - Terminkalender aufgenommen.

Die Ersten jeder Gruppe spielen in der Meisterrunde (Viertelfinale) um den Aufstieg.

Die Zweiten jeder Gruppe haben den Klassenerhalt geschafft.

Der beste Dritte (Gruppe A-H) hat den Klassenerhalt geschafft. Die restlichen Dritten (A-H) steigen in die jeweiligen Landesverbände ab.

Die Vierten jeder Gruppe steigen in die jeweiligen Landesverbände ab.

Die Dritten jeder Gruppe werden je nach Ergebnis der Vorrunde in der Gesamtergebnisliste von Rang 9 bis 12 gereiht.

Bei Spielpunktegleichheit werden die Gesamtdurchgangspunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 32:28, Team 2 32:28, beide Teams + 4). Wenn auch hier Gleichstand besteht, werden die Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 365:317, Team 2 365:317, beide Teams + 48). Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die HÖHERE Anzahl an eigenen Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung herangezogen.

Besteht auch hier Gleichstand, so wird jenes Team zuerst gereiht, welches bei der Nummernvergabe vor der Auslosung, niedriger gereiht wurde.

Die Vierten jeder Gruppe werden je nach Ergebnis der Vorrunde in der Gesamtergebnisliste von Rang 13 bis 16 gereiht.

Bei Spielpunktegleichheit werden die Gesamtdurchgangspunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 32:28, Team 2 32:28, beide Teams + 4). Wenn auch hier Gleichstand besteht, werden die Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 365:317, Team 2 365:317, beide Teams + 48). Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die HÖHERE Anzahl an eigenen Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung herangezogen. Besteht auch hier Gleichstand, so wird jenes Team zuerst gereiht, welches bei der Nummernvergabe vor der Auslosung, niedriger gereiht wurde.

Startnummerneinteilung nach der Vorrunde

(Die Startnummern werden nicht ausgegeben, sie gelten bis zum Viertelfinale. Sie werden jeweils für die Rangfestsetzung und für das Heimrecht im Viertelfinale benötigt)

Erstplatzierte immer vor Zweitplatzierten und Drittplatzierte immer vor Viertplatzierten. Dann werden die erreichten Spielpunkte aus den Gruppenspielen bewertet. Bei Spielpunktegleichheit werden die Gesamtdurchgangspunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 33:27, Team 2 33:27, beide Teams + 6). Wenn auch hier Gleichstand besteht, werden die Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B. Team 1 417:284, Team 2 417:284, beide Teams + 133). Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die HÖHERE Anzahl an eigenen Gesamtdurchgangsstockpunkte als Entscheidung

herangezogen. Besteht auch hier Gleichstand, so wird jenes Team zuerst gereiht, welches bei der Nummernvergabe vor der Auslosung, niedriger gereiht wurde.

PLAYOFF / Viertelfinale (08.07.2023, in 5 Durchgängen)

VF 1	VF 2	VF 3	VF 4
1.1. gegen 8.1.	2.1. gegen 7.1.	3.1. gegen 6.1.	4.1. gegen 5.1.

Heimvorteil für die vier besten Erstplatzierten der Vorrundengruppen A- H.

Anspiel für die Heimmannschaft in den Durchgängen eins, drei und so weiter.

Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 6 Gesamtdurchgangspunkte erreicht hat.

Sollte es nach fünf Durchgängen unentschieden stehen, werden so lange jeweils zwei Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist.

Anspiel bei den jeweils noch zu spielenden zwei Kehren nach dem 5. Durchgang hat jene Mannschaft welche im 5. Durchgang in der 1. Kehre Anspiel hatte. In der 2. Kehre wird das Anspiel gewechselt. Sollten mehr als 2 Kehren gespielt werden müssen, werden diese analog der ersten zwei Kehren durchgeführt.

Die vier Verlierer werden nach der Startnummerneinteilung vor dem Viertelfinale (niedrigere vor höherer) auf die Plätze 5 bis 8 gereiht.

Die vier Gewinner sind Bundesliga 2 Meister und steigen in die nächstjährige Bundesliga 1 auf. Die Reihung auf der Ergebnisliste, wird nach den erzielten Durchgangspunkten und Quotienten der jeweiligen Viertelfinalspiele vorgenommen.

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Allgemeines:

Bei Streitigkeiten/Unstimmigkeiten in der Bundesliga 2 wird der Vorfall an das zuständige Sportgericht weitergeleitet und anhand der Durchführungsbestimmungen eine Entscheidung getroffen, welche für beide Mannschaften bindend ist.

1.) Sportanlagen:

Die Spielstätte muss im Bundesland des Vereines liegen. Ausnahmen gibt es nur, wenn im eigenen Bundesland keine Stockhalle zur Verfügung steht. In solchen Fällen ist eine Spielstätte zu wählen, die möglichst nahe am Heimverein liegt.

Bei der Bundesliga 2 Herren Sommer sind auch Sportanlagen mit nur einer Bahn zugelassen. Beidseits der Spielbahn ist min. 1,5m (ausgenommen Anlagen mit nur einer Bahn) freizuhalten und durch eine Absperrung (z.B. Band, ect.) sichtbar zu machen. Bei Errichtung einer Bande ist eine Mindesthöhe von 1,0m einzuhalten. Eine Abgrenzung/Absperrung hinter den Abspielstellen ist mittels Gittern herzustellen. Die Sportanlagen werden vor Beginn der Meisterschaft durch den BÖE kommissioniert und abgenommen. Bei Sportanlagen mit nur einer Bahn kann im Zuge der Kommissionierung aufgrund baulicher Gegebenheiten auch eine Verringerung des seitlichen Abstandes festgelegt werden. Absperrungen gegenüber dem Publikum müssen entweder durch bauliche Gegebenheiten oder zu errichtende Absperrungen vorhanden sein.

Die Wahl der Stockmarker und die Seitenwahl hat die jeweilige Heimmannschaft.

Ausnahme: Bei Sportanlagen mit nur einer Bahn, spielt die Gastmannschaft auf der vom Publikum freien Seite.

Die Sportanlage muss 2 Stunden vor Spielbeginn der Gastmannschaft zu Trainingszwecken zur Verfügung gestellt werden.

Wurde dies nicht eingehalten, so kann die Gastmannschaft eine Verschiebung des Spielbeginnes um die Zeit der Verspätung beantragen. Als sofortige Entschädigung ist ein Betrag von € 100,- an die Gastmannschaft zu entrichten.

Bei Nichtanwesenheit einer Mannschaft bei Spielbeginn ist mit dem Beginn 30 min zu warten und nach Ablauf dieser Wartezeit ist das Spiel vom Schiedsrichter abzusagen und mittels Schiedsrichterbericht zu dokumentieren.

2.) Schiedsrichter und Wettbewerbsleiter:

Der Schiedsrichter, grundsätzlich Klasse „B“ oder „C“, wird vom BÖE eingeteilt.

Der Schiedsrichterkosten werden vom BÖE ausbezahlt. Die Abrechnung erfolgt mittels „Pauschale Reiseaufwandsentschädigung (PRAE)“ (Höhe: laut Tarifblatt).

Der Schiedsrichter und der Wettbewerbsleiter/Heimspielverantwortliche müssen 2 Stunden vor Spielbeginn auf der Sportanlage anwesend sein.

Der Wettbewerbsleiter muss vom Heimverein gestellt und bezahlt werden. Er muss ein geprüfter Schiedsrichter sein und ist für die Organisation sowie für die Sicherheit der Spieler auf der Spielfläche zuständig.

Die Aufgaben des Schiedsrichters bzw. notwendige IER Abweichungen siehe BÖE Schiedsrichterausschuss (weiter hinten).

Sollte aus irgendeinem Grund der eingeteilte Schiedsrichter nicht erscheinen, leitet das Spiel der Wettbewerbsleiter des Heimvereins (kann auch ein C-Schiedsrichter sein).

3.) Beginnzeiten und Austragungsorte:

Jeweils Samstag, 16:00 Uhr. Eventuelle Änderungen werden nur in Absprache mit dem BÖE und mit vorgelegten Nachweisen (z.B. keine Hallenverfügbarkeit) der jeweiligen Hallenbetreiber geprüft und gegebenenfalls genehmigt. Spielverschiebungen sind bis zur fünften Runde möglich. Eine eventuelle Spielverschiebung muss von BEIDEN betroffenen Mannschaften schriftlich bestätigt werden und ist nur bis zum 27.02.2023 möglich!

Die Austragungsorte sind vom Heimverein bis spätestens **27.02.2023** an office@boee.at bekanntzugeben.

4.) Durchführung:

Der jeweilige Heimverein hat vor Beginn des Spieles eine offizielle Begrüßung durchzuführen und alle Spieler und den Modus vorzustellen.

Die Durchführung der 6 Vorrunden, sowie die Viertelfinalspiele obliegen dem Heimverein.

5.) Wertung:

Es wird ein eigenes Wertungsblatt vom BÖE erstellt. Das Wertungsblatt wird vom Wettbewerbsleiter ausgefüllt und ist von beiden Mannschaftsführern und vom Schiedsrichter zu unterschreiben. Es sind auf dem **Wertungsblatt** von jeder Mannschaft die **4 Spieler** die beim **ersten Durchgang** beginnen einzutragen. Wenn der Auswechselspieler zum Einsatz kommt, ist er am Wertungsblatt vom Wettbewerbsleiter nachzutragen. Der Liveticker auf der BÖE Homepage ist zwingend zu verwenden und am Spielende durch den Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter zu bestätigen.

6.) Ergebnisse/Fotos:

Das ausgefüllte und unterschriebene Wertungsblatt ist vom jeweiligen Heimverein bis zum 09.07.2022 aufzubewahren. 3-4 Fotos (Foto der einzelnen Mannschaften + Aktionsfotos) sind innerhalb von einer Stunde nach jeder Meisterschaftsrunde per E-Mail vom Heimverein an folgende E-Mail-Adressen (presse@boee.at; sportblick@gmail.com) zu übermitteln. Sollten diese nicht sofort übermittelt werden, wird ein Bußgeld vom Durchführer (Heimmannschaft) in Höhe von € 100,-- vom BÖE eingehoben.

Die aktualisierte Tabelle ist auf der Homepage www.stocksport-austria.at abrufbar.

7.) Mannschaftskader:

Der Kader jeder teilnehmenden Mannschaft muss mindestens 5 Spieler umfassen und darf aus max. 10 Spielern bestehen. (siehe dazu BÖE Spielordnung, Punkt 2.3.1)

Abgabetermin beim BÖE für den Mannschaftskader ist der **08. April 2023**.

Ab diesem Zeitpunkt dürfen nur mehr Spieler vom bekannt gegebenen Kader eingesetzt werden.

Auf der Starterkarte müssen vor jedem Meisterschaftsspiel 5 Spieler aus dem Mannschaftskader eingetragen werden. Der Auswechselspieler kann nach jedem der 5 Durchgänge eingesetzt werden. Dabei stehen nur dem Auswechselspieler 4 Trainingsversuche auf der Spielbahn zu. Im Verletzungsfall kann der Auswechselspieler sofort eingesetzt werden.

Der Auswechselspieler darf sich während des Spiels nicht auf der Spielfläche aufhalten.

8.) Spielpause:

Vorrunden und Viertelfinale:

Nach dem 2. Durchgang ist eine Pause von 15 Minuten zwingend einzuhalten. Trainingsversuche sind möglich.

9.) Ausfall von Startern in der Gruppe (bei keiner Nachbesetzung):

Bei Ausfall von Startern in der Gruppe erhält jede Mannschaft in der Gruppe je Ausfall 2 Spielpunkte und 5:0 Durchgangspunkte.

10.) Nichtantreten einer Mannschaft:

5 : 0 und 2 Spielpunkte für die anwesende Mannschaft.

Außerdem wird einer Mannschaft, die nicht zum Meisterschaftsspiel erschienen ist, pro Nichterscheinen 2 Spielpunkte in der Endwertung der Vorrunde abgezogen.

Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

Zusätzlich hat diese Mannschaft an den durchführenden Verein einen Betrag € 1000,- zu entrichten.

(Ausnahme: Unfall bei Anreise – Nachweis erforderlich)

11.) Spielabbruch durch den Schiedsrichter bei Ausschreitungen:

5 : 0 und 2 Spielpunkte für jene Mannschaft, die den Abbruch nicht verursacht hat.

Außerdem wird jener Mannschaft, die den Abbruch verursacht hat, ein Spielpunkt in der Endwertung der Vorrunde abgezogen.

Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

12.) COVID-19 Maßnahmen:

Es gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen COVID-19 Verordnungen.

13.) Trikotwahl:

Jede teilnehmende Mannschaft sollte zwei verschiedenfarbige Spielertrikots zur Verfügung haben. Bei allen **Vorrunden und Viertelfinalspielen** hat jeweils die **Heimmannschaft** die **Trikotwahl (Farbwahl)**. Die Gastmannschaft hat je nach Farbwahl der Heimmannschaft ein andersfarbiges Trikot zu verwenden. Es ist zwingend eine Sportbekleidung der jeweiligen Mannschaft bestehend aus einheitlicher Oberkörperbekleidung - Regel 321 IER und eine dunkle Sporthose, vorzugsweise Trainingshose - kurz oder lang, zu verwenden.

14.) Alkoholverbot:

Während der Durchgänge (inkl. Pause) herrscht Alkoholverbot für alle Spieler der teilnehmenden Mannschaften. Bei einem Verstoß erfolgt eine Geldstrafe in der Höhe von € 500,- an den BÖE. Der betroffene Spieler darf bei der laufenden Begegnung nicht weiter eingesetzt werden.

15.) Erweiterte Matchstrafen:

Matchstrafen können nach bereits erfolgter Verwarnung ausgesprochen werden. Bei Verstoß erfolgt eine Verwarnung, bei Wiederholung erfolgt eine Matchstrafe (Ausschluss eines Spielers für die laufende Begegnung).

Die Vierermannschaft spielt daher in Minderzahl von 3 Spielern mit 3 Versuchen in jeder der 6 mit Strafe belegten Kehren/Spielen.

Matchstrafen können neben den in der IER verankerten Bestimmungen für folgende Vergehen vom Schiedsrichter ausgesprochen werden:

- Das Ausziehen des Trikots nach einem abgegebenen Versuch.
- Alkoholkonsum (zusätzlich zur Strafe laut Punkt 14)
- Rauchen auf der Spielfläche

16.) Startgeld:

Pro Mannschaft ein Startgeld von € 200,- an den BÖE zu überweisen. Das Startgeld ist bis spätestens **23.03.2023** auf folgendes Konto **AT37 2081 5000 0465 2657** zu überweisen.

17.) Aufwandsentschädigung:

Mit Beschluss der Präsidentenkonferenz (8 Landesverbände) vom 23.08.2019 entfällt die Aufwandsentschädigung.

AUSTRAGUNGSTERMINE

(gültige Termine und Beginnzeiten siehe Internetseite (www.stocksport-austria.at))

1. Vorrunde	22.04.2023
2. Vorrunde	06.05.2023
3. Vorrunde	20.05.2023
4. Vorrunde	27.05.2023
5. Vorrunde	10.06.2023
6. Vorrunde	24.06.2023
PLAYOFF / Viertelfinale	08.07.2023

VORGABEN AN DIE VERANSTALTENDEN VEREINE

BL 2 Sommer 2023

- Die Spielbahn muss den Anforderungen nach IER Seite 80 u. 81 Abb. 1 u. 2 vom 01.10.2022 erfüllen.
- Es ist eine Abgrenzung zwischen Spielbahn und Zuschauer herzustellen.
- An einer Anzeigetafel muss der laufende Spielstand ersichtlich sein und weiters eine Anzeige für den Gesamtspielstand.
- Anbringungsmöglichkeit einer Tafel für den Namen der spielenden Teams.
- Anbringungsmöglichkeit für die Werbung der BÖE Sponsoren für diese Meisterschaft.
- Stockmarker für beide Mannschaften.
- Internetanschluss oder mobiles Internet muss vorhanden sein.
- Toiletten Anlage
- Kantine
- Wettbewerbsleiter – mindestens ein Schiedsrichter der Klasse C
- Ausreichender Ordnerdienst
- Die Rufnummern des diensthabenden Arztes, der Rettung und der Feuerwehr ist gut sichtbar an der Austragungsstätte anzubringen.
- Anfahrtsplan und Adresse der Sportanlage.
- Abnahmeprotokoll der kommissionierten Spielfläche ist dem Schiedsrichter auf Anfrage vor Beginn des Spieles vorzulegen.

BÖE SCHIEDSRICHTERAUSSCHUSS

Wertung BL 2 Herren Sommer 2023

Vorrunde:

Die Vorrunde wird in **6** Gruppenspielen gespielt.

Jedes dieser Spiele wird in 5 Durchgängen, bestehend aus jeweils **6** Kehren, abgehalten.

Wertung z.B. A gewinnt drei Durchgänge = Plus 6
 B gewinnt zwei Durchgänge = Plus 4

Gesamtdurchgangsergebnis lautet **6:4** für Team A, der Sieger erhält **2 Spielpunkte**

Bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft **1 Spielpunkt**

Der Verlierer erhält **0 Spielpunkte**

Nach Ende der Vorrunde hat dann jede teilnehmende Mannschaft eine beliebige Anzahl von Spielpunkten erreicht, max. **12**

Wird eine Mannschaft in den Vorrundenspielen nach IER-Regel 802 oder IER-Regel 803 straffällig, so kommen für die Bestrafung die in der Klammer stehenden Strafpunkte zur Anwendung.

Finalrunden (VF, HF, F):

Wird eine Mannschaft in den Finalrunden (VF, HF, F) nach IER-Regel 802 oder IER-Regel 803 straffällig, so kommen für die Bestrafung die in der Klammer stehenden Strafpunkte zur Anwendung.

Aufgaben des vom BÖE eingeteilten Schiedsrichters:

Analog der Regel IER 703, In allen Bewerben ist die vorgeschriebene SR Oberkörperbekleidung schwarz-weiß, senkrecht gestreift zu tragen.

Eine dunkle Sporthose (lang oder kurz) ist zwingend zu tragen, außerdem sind Sportschuhe/Stocksportschuhe zu verwenden.

Aufgaben des Wettbewerbsleiters:

Der vom Durchführenden Verein zu stellende Wettbewerbsleiter hat die Pflichten nach IER 702 wahrzunehmen.

Zusätzlich übernimmt er während des Bewerbs die Tätigkeit eines Bahnrichters lt. IER 705

Der WBL hat die vorgeschriebene SR Oberkörperbekleidung schwarz-weiß, senkrecht gestreift zu tragen und das Spielgeschehen aktiv zu verfolgen.

Ergänzungen zu den Durchführungsbestimmungen

1. Vor Beginn jeder Runde ist von beiden Mannschaften eine ausgefüllte Startkarte (4 Spieler + 1 Auswechselspieler) mit den Spielerpässen (Ausnahme Auswechselspieler) beim Wettbewerbsleiter abzugeben. Diese 4 Spieler werden in das Wertungsblatt (Vorgabe BÖE) eingetragen. Sollte der Auswechselspieler zum Einsatz kommen, wird dieser, nach Spielerpassvorlage beim Schiedsrichter, vom Wettbewerbsleiter in das Wertungsblatt eingetragen. Die eingesetzten Spieler werden nach jeder Runde in die vom BÖE geführte Kaderliste (max. 10 Spieler) übertragen und im Internet zum Ausdrucken bereitgestellt. Beim ersten Antreten eines Spielers bei diesem Bewerb wird der Staatsmeisterschaftsteilnahmestempel in den Spielerpass eingetragen. Jeder Spieler der an diesem Bewerb aktiv teilnimmt erhält diesen Stempel nur einmal.
2. Ein Spieler hat das Startrecht für einen Bundesbewerb (ausgenommen sind Ziel- und Weitenbewerbe, sowie Mixed-, Senioren-, Junioren- und Jugendbewerbe). Eine Teilnahme an der Staatsliga / ÖM sowie der Bundesliga1 der Herren ist, für an diesem Bewerb teilnehmende Spieler, ausgeschlossen (Ausnahme: siehe BÖE Spielordnung Punkt 2.3.1 Stocksport).
3. Beim Ausfall oder Ausschluss einer Mannschaft wird in der Gruppe die Vorrunde mit 3 Mannschaften gespielt usw.
4. Eine einheitliche Sportbekleidung (Trikot und Hose) ist vorgeschrieben (Regel 321) und wird bei Zuwiderhandlung analog der IER geahndet.
5. Kontrollen der Sportgeräteteile analog ISpO § 417, Einzug von Sportgeräteteilen mittels IFI-Einzugsprotokoll.
Der Schiedsrichter hat auf Verlangen eines Mannschaftsführers, auffälliges Material zu kennzeichnen und nach dem Bewerb zu überprüfen und gegebenenfalls mittels Einzugsprotokoll an die Prüfstelle weiterzuleiten.
6. Stockmarker sind von der Heimmannschaft zu stellen.
7. Der Vereinsnamen in den Spielerpässen muss dem Eintrag im ZVR entsprechen.